

General-Staatsanwalt Berlin

via poststelle@gsta.berlin.de

General-Staatsanwalt München

via poststelle@gensta-m.bayern.de

Ärztekammer Berlin

via kammer@aekb.de

Charité Berlin

via unternehmenskommunikation@charite.de

(bitte Weiterleiten zur Geschäftsführung!)

Betreff: LÜGENPRESSE¹-Tsokos im LÜGENPRESSE-Verlag Droemer tritt dem zwischen August 2008 und dem 3.2.2009 im Merkel-Knast Berlin-Moabit SUIZIDIERTEN Kurt Demmler völkisch-beobachtend nach. Wie Goebbels es gegen tote Kommunisten und tote Sozen und tote Juden tat und drucken und senden ließ.

STRAFANTRAG: Laßt doch wenigstens UNSERE TOTEN endlich in RUHE!

Friede sei mit Euch! Anstatt permanente Inländerhaß-Volksverhetzung!

Rechtsstaat statt Brd!

Aus Anlaß des diesjährigen 2018er Anschluß-Jubels zum 3.10. wurde mir vom Pfaffen-TV, also über Ard und Zdf ein Buch aufgeschwatzt: "Die Zeichen des Todes". Und zwar nur ein Kapitel: "Die Akte Demmler". Das tatsächlich zentral in diesem Buch positioniert ist. Und sich von dem sonstigen Buchinhalt sehr unterscheidet. Ein Beweis mehr, zu welchem Zweck Kurt Demmler in den Merkel-Knast deportiert und in diesem suizidiert wurde durch das Merkel-Regime und zu welchem Zweck alle Propaganda-Heinis so tun mußten, als sei der Fall Demmler ein Kriminalfall. Der Fall Demmler ist tatsächlich ein POLITISCHES VERBRECHEN!

Die Bekanntgabe der Sensations-Detailchen durch Tsokos und Droemer widerspricht jedem ärztlichen Ethos und also auch den einschlägigen §§ des StGB. Der Autor des Buches und also dieses Kapitels "Die Akte Demmler" LÜGT in der übliche LÜGENPRESSEMANIER. Die seit 1933 der Standard ist in dieser Art Diktatur. Die Grundlage der tsokosschen LÜGENPRESSELÜGEN ist die Pranger-Erfindung der Blöd-Zeitung, veröffentlicht im Januar 2009. Ausgegeben einige Tage vor dem ersten Prozeßtag wider Kurt Demmler und als Eröffnungspropagandalügenkampagne zum 20-Jahre-Anschluß-Jubel. Auf dieser Grundlage breitet Tsokos auf der Basis seines privilegierten

1 Der Brd-Idiotenstadl der LÜGENPRESSE gibt seit 3...4 Jahre aus, die Pegidsten und andere dürften das Wort 'Lügenpresse' nicht benutzen, da die sogenannten Nationalsozialisten das Wort benutzt hätten. Selbstverständlich darf diesem Schwachsinn nicht öffentlich widersprochen werden – wie zu Hitlers und Goebbels' Zeiten dem öffentlich ausgegebenen faschistischen Schwachsinn nicht öffentlich widersprochen werden durfte. Aus langjähriger Strafverfolgtenpraxis weiß ich, daß das auch der Verblödungsstandard von Anwälten, Staatsanwälten und Richtern ist. Auch das wie unter Hitler und Goebbels: Die öffentliche Propaganda ist auch für die Schreibtischtäter der Justiz verbindlich. Also: 1. Die LÜGENPRESSE hat diese Behauptung meines Wissens nie bewiesen; ICH habe jedenfalls nie ein "Lügenpresse"-Zitat von Hitler oder Goebbels oder sonstwem dieser Zeit angeboten bekommen. 2. ICH kann belegen, daß die Kommunisten und andere das Wort benutzt haben, damit sowohl die Hugenberg-Presse, als auch die Goebbels-Presse meinent. Die heute Herrschenden tabuisieren und verbieten also ein Wort, das Kommunisten und andere Demokraten benutzt haben, mit der Begründung, die "Nationalsozialisten" hätten es benutzt. 3. Das tatsächliche Nazi-Wort ist 'NATIONALSOZIALISMUS'. Adolf Hitler hat es mit seiner Kanzlerschaft dem deutschen Volk diktiert wie der ewige Adolf Pimpf es mit dem Anschluß der DDR 1990 auch dem Volk der DDR diktiert hat. Ein Regime, in dem ein Kolonial-Kanzler dem Volk falsche Wörter diktiert, heißt nach den Regeln der deutschen Sprache DIKTATUR. Die deutschen Faschisten waren weder national, noch sozialistisch. Sie waren antinational und antisozialistisch. DESHALB mußte und müssen die Deutschen sie falsch benennen! Denn Hitler und Kohl waren Katholiken, weshalb es so gut mit der "Rechtsnachfolge in Identität" geklappt hat. 4. Typisch ist an diesem herrschaftlich diktierten Diskurs, daß die Frage, ob das Wort die Realität adäquat benennt, gar nicht erst vorkommen darf und also schon gar nicht beantwortet werden darf. Als würde man Autobahn für ein falsches Wort halten, weil Adolf Hitler mal Autobahn-Strecken eingeweiht hat. Weshalb Eva Herman aus der "tagesschau" geworfen und Sarrazin nicht aus der Spd ausgeschlossen wurde.

Ariseurs-Status in unanständigster Weise die Unappetitlichkeiten aus, wie sie schon dem Adolf-Hitler-Volksgenossen wider Kommunisten und Juden um die Ohren gehauen wurde; man vergleiche mit dem “wissenschaftlichen” DFG-Film “Der ewige Jude”¹! Und sowieso mit der Funktion der Propaganda-Ärzte unter Hitler mit der heutigen. Damals Prof. Buhtz in Katyn und heutzutage Einhüpl in Kiew und Tsokos in Srebrenica und in der Fronstadt Berlin.

Achtung: Das Vergleichen ist eine Grundtechnik der Erkenntnis! Deswegen verweigert das aggressiv-verlogene Merkel-Regime Vergleiche, die das Volk die Wahrheit erkennen lassen. Insbesondere hinsichtlich der Verkommenheit des Regimes und seiner Büttel. Die sogenannte Pressefreiheit ist die Freiheit der Herrschenden und Regierenden, zu bestimmen, wer Presse ist. Und also auch: Wer es nicht sein darf. Als könnte jeder x-beliebige in die Bundespressekonferenz hineinspazieren...! Wie Juden ab 1933 ausgeschlossen waren, so seit 1990 DDR-Bürger.

Aber nicht nur daß LÜGENPRESSETSOKOS und LÜGENPRESSEDDROMER das Gafferpublikum miterzieht, daß es dann, wenn es Autobahnunfalltote begafft, bestraft werden kann gemäß dem alten katholischen Prinzip, Sexualität zur Sünde zu erklären, um fast 100% aller Menschen zu angeblichen Sündern zu machen, die dann von der Pfaffenhierarchie bestraft werden “muß”, von wegen der Sünde. Daß die heutigen Untertanen das nicht denken (können), genau deshalb wird ihnen verschwiegen, daß Adolf Hitler Katholik war! Die LÜGENPRESSE-Propaganda-Terroristen tun mit der Veröffentlichung 2017 so, als würden Urin- und Blutbefunde des Toten Kurt Demmler die Blöd-Lügen von 2009 beweisen haben. Wie eine angeblich blutende Holzstatue irgend einer Maria in irgend einer Kirche einen angeblichen Jesus beweist oder irgend einen Geist. “Heilig” sind allerhöchstens die Prozente, die die Pfaffen saufen.

Also: Tsokos schreibt, als würde er in Urin und Blut des Toten die Beweise gesehen haben, daß Kurt Demmler pädophil war, wie viele Mädchen er angeblich mißbraucht, daß er – ebenfalls angeblich – ungezählte Kinderseelen zerstört habe usw. Wobei zu beachten ist: Es gibt keine Seelen. Seelen sind eine katholische Evango-Phantasie. Wirkliche Ärzte (wer weiß, ob der Tsokos überhaupt Medizin studiert hat?) sprechen und schreiben von bzw. über die Psyche. Seelen sind Phantasie-Propaganda-Gegenstände der Pfaffen. Von wegen Trennung von Kirche und Staat: hahahahaha!

Davon, daß Tsokos einen Teil der LÜGEN nicht erfunden hat, sondern nur nachplappert in ideologischer Auftragserfüllung des brutalstmöglichen Kolonial-Anschluß-Regimes, werden aus LÜGEN ja nicht Wahrheiten. Goebbels hat den Hitler und sein Kampfbuch auch nicht erfunden. Und LÜGEN sind – soweit ich weiß und gemäß der UN Menschenrechtsdeklaration – in demokratischen rechtsstaatlichen Regimes nicht zugelassene Inhalte von Pressefreiheit. In der Pressefreiheit der Hitleristen und Adenaueristen bis Merkelisten sind die Lügen die Basis allen Staats-Parteien-“Populismus”. Aufgeklärte, Demokraten, Antifaschisten wissen: Das ist Faschismus! Man erkennt ihn an seinen Lügen und Lügentechniken. Auch wenn das relativ neu in den Deutsch—Faschisten-Politsprech eingeführte “Fake news” suggerieren soll, die gäbe es erst seit Trump.

Es ist aber noch schlimmer: Dieser korrupte Chefsessel-Ariseur aus’m Westen erfindet auch rückwirkende Neuigkeiten: Während die Blödzeitungs-Terroristen 2009 per Exklusivvertrag RECHTSWIDRIG-VOLKSVERBLÖDEND die LÜGENPRESSENLÜGE emittierten, Kurt

1 DFG = Deutsche Forschungsgemeinschaft, die heute wieder und noch in die selbe Richtung “forscht” wie schon unter Ihrem “Führer” Adolf. Wenn dergleichen “im öffentlich Interesse” üblich und richtig wäre, hätten sich Millionen DDR-Bürger gefreut, einen analogen, öffentlich gemachten Befund zu lesen über die Leiche des Fetten aus Oggersheim oder die Leiche des Fliegenheinis Rautenberg, der – zwar viel zu spät, aber doch verdient – an Krebs eingegangen ist. Rautenberg war der Staats-Schlepper-Banden-König, der Kurt Demmler mit Gewalt von seinem Wohnort auf dem Territorium der DDR in den Merkelknast hat deportieren lassen. Ob es nun unter dem Oberbefehl von Merkel war oder ob es wie bei Globke und Adenauer so war, daß es Rautenberg egal war, wer unter ihm kanzlerte. Dieser Verbrecher-Häuptling war auch der überschte Zuständige für die Strafverfolgung seiner eigenen Verbrechen, also wurden sämtlich Strafanzeigen und Strafanträge unter den Kolonial-Teppich gekehrt. Wie üblich seit 1990. Wie schon einmal 1933 – 1945.

Demmler habe die "Opfer" erpreßt, erfindet LÜGENPRESSETSOKOS als Orakel der Strangmarken und Totenfleck-Geographie, Kurt Demmler habe das "Opfer" bestochen. Dies Lüge ist ein Straftat von vielen in diesem LÜGENPRESSEMACHTWERK.

Wie auch der Tsokos-Satz. "Danach machte er einfach weiter wie zuvor" (Seite 130 oben), mit dem er LOG, Kurt Demmler habe sich nicht weiter um seine Verurteilung und Vorstrafe 2002 geschwert. Das Gegenteil ist wahr: Er hatte sich seither selbstisoliert. Was ich in den 2000er Jahren im immer schwieriger werdenden Umgang mit ihm zwar bemerkt, aber erst mit der Erwähnung innerhalb der Denunziations-Kampagne im Januar 2009 verstanden habe: Ach, deshalb war er kaum mehr aus seinem Haus und dazu zu bewegen, mitzukommen zu irgendwelchen Singefesten, Veranstaltungen, Festen und Feinern. Überall könnten junge Frauen seien, die Lust haben könnten, ihn zu denunzieren. Was, wie wir wissen, tödlich enden konnte.

Man vergleiche mit dem Kachelmann¹-Buch und was dort zu lesen steht zum Thema Trittbrettfahrerinnen und zum Thema Exklusivvertrag der Blöd-Zeitung mit einem Denunziantinnen-"Opfer", das auch noch die einzige Zeugin der angeblichen Verbrechen ist, die zu Lasten eines Reichen, eines Angeprangerten angeblich verhandelt werden! Wie sich mit Kurt Demmlers SUIZIDIERUNG erweist, bedeutete jede, der er begegnete und die von seiner Vorstrafe wußte, für ihn Lebensgefahr. Und welcher kann man ein solches Wissen und solche Ansichten schon am Gesicht ablesen? Wer wäre nicht käuflich in diesem ScheiSS-Staat? Tsokos jedenfalls ist es.

Die Frage lautet hier: Nach welchem Recht ist es einem solchem Amtsinhaber, "Besserverdiener", Bestverdiener, Sich-in-Talkshow-eitel-Spreizer erlaubt, dergleichen über eine lebende oder eine tote Person zu äußern? Wo ist gemäß dem StGB-Prinzip "Wahrheitsbeweis per Gerichtsurteil" der Beweis für diese Behauptung? Tatsächlich ist es so: Da wird jemand zu Tode gehetzt, da wird jemand immer depressiver, weil das Kohl-Schröder-Merkel-Regime ihm jegliche normale menschliche Kommunikation zum Minenfeld machte, und wenn die Kampagne ihr Ziel erreicht hat, wird das Opfer dieser faschistischen Machenschaften obendrein noch LÜGEN-verhöhnt. Als wäre Adolf Hitler noch Kanzler! Denn dergleichen kann man im "Völkischen Beobachter" zuhauf lesen.

Jeder der nicht völlig brd-verblödet ist, sieht SOFORT!!!, daß weder der Straftatsvorwurf "Erpressung", noch der der "Bestechung" den StGB-der-Brd-Definitionen entspricht. Umso selbstverständlicher haben alle die vielen, vielen diätenkorrupten Juristen aller "Volks (-Verblödungs-) Parteien" die Riesenüberschriften der Blöd-Zeitung und die Erzählungs-LÜGEN übersehen. Also: Diese Schreibtisch-Diäten-Täter haben nicht schlechter weggeguckt als ihre Vorgänger ab 1933. Aber nicht nur das: GLEICHSCHALTUNG bedeutet ja für die DDR-Bürger seit 1990 wie schon für die "Volksgenossen" Adolf Hitlers ab 1933, daß die staatlichen Schwarzkuttenkriminellen weder von sich aus einschreiten gegen diese Volksverhetzung, noch sich zum Jagen der Kriminellen tragen lassen.

ALLE konkreten, faktischen Behauptungen wider KURT DEMMLER waren FALSCH, die sich die LÜGEN-BLÖDLER 2008/2009 haben einfallen lassen, um ihn durch die Staatsbüttel anklagen und verurteilen zu lassen und den deutschen Volkstrottel zu überreden, daß Kurt Demmler der DDR-Bürger(-Jude-)Verbrecher gewesen sei, den Blöd im Exklusiv-Vertrag mit der Erpresserin oder den Erpresserinnen generiert hat.

Die Abwimmel-Normal-Antwort der gleichgeschaltet-kriminellen Staatsbüttel, die eigentlich für die Verfolgung von Straftaten zuständig sind, nämlich um die Weigerung zu begründen,

1 Weil Kachelmann lupenreiner Arier war und ist, durfte er nicht nur den Kopf aus der Schlinge ziehen, die ihm die Pack-schlägt-sich-Pack-verträgt-sich-Feinde bereits um den Hals gelegt hatten, sondern er durfte sogar ein Buch über seinen Fall veröffentlichen. Das Regime hat gelernt: nicht jeder, der zum Röhm erklärt wird, muß heutzutage gleich daran sterben. Schon gar nicht von blauen Bohnen. Kurt Demmler war kein Arier, sondern DDR-Bürger-Jude: einmal angeklagt, auf ewig verurteilt! Null Chance auf Fairneß!

MENSCHENRECHTSKONFORM tätig zu werden, ist: keine tatsächlich vorhandenen/zu ersehenen Hinweise/Vorhalte/Tatsachen usw. für das Vorhandensein einer Straftat. Also falls die Empfänger dieses STRAFATRAGS zu blöd, zu feig, zu gleichgeschaltet usw. sind, dem Buch und dem Internet die TATSÄCHLICHEN VERBRECHEN des Tsokos gem. Brd-StGB zu entnehmen, biete ich hier Unterrichtung in die Grundlagen der Rechtsstaatlichkeit an. Gern vor 10.000er Publikummern. Selbstverständlich nicht für umme, also nicht ohne Honorarvertrag. Gern für ALLE Schwarz- und Rotkuttchen-Kriminellen der Brd! Vorgeschaltet allerdings ein Grundlagen-Deutsch-Kurs: Deutsch für Verschwörungstheoretiker.

Beweisangebot: Michael Tsokos, Die Zeichen des Todes, Neue Fälle von Deutschlands bekanntestem Rechtsmediziner, Droemer Verlag 2017. Hierin: "Die Akte Demmler" ab S. 113

Übrigens sind dem tsokosschen Text weitere Straftaten und Straftäter zu entnehmen. Ärzte die offenbar nicht behandelt haben (§ 323c. Unterlassene Hilfeleistung), Schließer, die zwar nicht 'Schließer' genannt werden wollen, aber keine Lust hatten zu erklären, warum die Medikamente, die Kurt Demmler angeblich bekommen hat, weder in der Zelle gefunden wurden, noch in seinen Ausscheidungen nachweisbar waren. Mord verjährt ja nicht, und hier haben wir – gemäß der tsokosschen Erzählung - von Mord auszugehen. Ein staatliches Komplott mit der Beteiligung vieler gegen einen einzelnen: Denunziantinnen, "Opfer"-Anwälte, Blöd-Zeitung, eine gewalttätige Schlepperbande, Schließer, (A-) "Sozialarbeiterinnen", Ärzte. Wer hier keine vernünftige Verschwörungstheorie hat, ist ein Idiot, der geil darauf ist, die LÜGEN des Regimes zu fressen. Und den LÜGEN-Tsokossen an den Lippen zu hängen.

Äußerst interessant diese Passage aus den Tsokos-Lügen, die ihn als äußerst gelehrigen Goebbels-Schüler ausweist:

"Viele Fans stritten rundheraus ab, daß Kurt Demmler zu derlei schändlichen Taten imstande wäre. Etwas nachdenklichere Anhänger beharrten zumindest darauf, daß zwischen Leben und Werk unterschieden werden müsse. Auch Verschwörungstheorien wurden geäußert. Aber Kurt Demmler war keinem Komplott fieser westdeutscher Kapitalisten zum Opfer gefallen. Er hatte sich selbst zu Fall gebracht."¹

Veröffentlich 2017, also müßte der Herr "Gerichtsmediziner" ja wenigsten 2...3 von den "vielen Fans" benennen oder wenigstens belegen können. Ich weiß von keinen "vielen Fans", die das "rundheraus" abstritten. Und ich habe viel und gründlich recherchiert. Seit damals, Januar 2009, immer wieder. Typisch goebbelesk: Gleichgeschaltete Idioten und Gemeinlinge wie Liefers als "nachdenklicher" zu etikettieren. Wie auch die Falsch-Verwendung des Worts 'Verschwörungstheorie'. Und ja: Genau das, was LÜGENTSOKOS auftragsgemäß "widerlegt", ist geschehen: Kurt Demmler fiel genau diesem Komplott zum Opfer. Hätten die "fiesen westdeutschen Kapitalisten" nicht 1990 wiederholt, was sie 1938 schon einmal getan hatten, nämlich ein Nachbarland okkupiert unter dem LÜGEN-Vorwand einer angeblichen Wiedervereinigung, hätte Kurt Demmler weiter erfolgreich sein, weiter arbeiten, wirken, auftreten, singen, Erfolg haben können. Und niemand hätte die Macht und Möglichkeit gehabt, über ihn wie über Millionen unserer Mitbürger diese braunen Lügenjauchekübel auszuschütten. Und schon gar nicht in Gleichschaltung amen, also ohne daß öffentlich gekeiften Lügen öffentlich widersprochen werden konnte. Wie es seit 1990 ist. Und die Lügen also immer wieder aufgeköcht und mit "neuen" "Beweisen" angereichert und variiert werden. Wie bei Tsokos-Droemer aus der Erpressung nun die Bestechung wurde.

Kurt Demmler hatte "sich selbst zu Fall gebracht" wie Tausende Juden ab 1933! Keinen Deut anders. Damals nicht mittels gegen sie gesendete TV-Berichte, sondern mittels originaler völkischer Beobachtung in damals wie heute Lügenpresse-Schwarz-Weiß. Und mit Pappschildern um den Hals. Aber mit den selben miesen Denunziations-Stories: Der Jude ist ein Schwein, da er Rassenschande macht, deutsche Hausfrauen antatscht und Christenkinder befum-

1 Im Tsosko-Droemer-Lügen-Komplott-zu-Fall-bring-Buch auf Seite 131

melt. Das alte katholische Erzähl-Motiv von den kinderfressenden Juden.

Stilsicher schwafelt der LÜGENTSOKOS katholisch-idiotisch entsprechend dem Auftrag des Merkel-Regimes, Merkels blutige Hände in Unschuld zu waschen: "Doch der Dämon ihrer Kindheit besaß keine Macht mehr über sie."² Dämon! Schwefelgestank steigt aus den droemerschenschen Buchseiten und dem Toskos-Text auf. Und sowas wird als Arzt aufs Volk losgelassen!

Ich stelle Antrag:

1. Dem Typen Tsokos die Approbation zu entziehen und mit sofortiger Wirkung alle Arbeitsverhältnisse zu beenden und ihm den Status zu entziehen, auf deren Grundlage er die LÜGEN wider einen Toten emittiert hat zum nicht letzten Zweck der weiteren Auslöschung deutscher Kultur. Ein solcher profitorientierter, eitler, im wahrsten Sinne des Wortes "über Leichen gehenden" Karrierist soll in jedem faschistischen Staat jede x-beliebige Karriere machen können wie sein Vorgänger Buhtz. DAS VOLK WILL aber einen RECHTSSTAAT! Und das ist unser MENSCHENRECHT! Und da braucht es wirkliche Ärzte und KEINE KRIMINELLEN!

2. Die Straftaten gem. StGB strafzuverfolgen und Tsokos zu Schadensersatz bzw. Schmerzensgeldzahlungen an die Familie Demmler zu verurteilen. Die Familie ist meines Wissens völlig ohnmächtig-wehrlos dahingehend, daß der Propaganda-Terror wider Kurt Demmler auch 10 Jahre nach seiner langsamenüßlichen SUIZIDIERUNG zur Freude der perversen Merkel immer und immer weitergeht. Wie pervers sind diese Kolonialfuzzis, daß sie nicht nur unsere Besten mittels durch und durch FALSCHER ANKLAGEN SUIZIDIEREN als 20-Jahre-Anschlußjubiläum unter dem Oberbefehl des durch Kohl sexuell aufgenordeten Mädchens, nicht nur LÜGENLÜGENLÜGEN, sondern die TOTALE GLEICHSCHALTUNG des Regimes auch noch zu verkaufen als "Freiheit", "multikulti" (die DDR-Kultur wird seit 1990 stummgeschaltet und ausgelöscht mit ihren Kulturträgern, um den DDR-Bürger dann jesuskristlich fundamentalistischen, islamischen und anderen Blödsinn aufzuhalsen!), "Pluralismus", "Rechtstaatlichkeit" usw. Folgende §§ des StGB wurden durch den raffgieren, eitlen, ethosvergessenen Tsokos u.a. mit Füßen getreten:

§ 130. Volksverhetzung, § 140. Belohnung und Billigung von Straftaten, § 168. Störung der Totenruhe (Tsokos hat nach eigenem Bekunden Blut und Urin entnommen und treibt damit nun öffentlich profitorientierten Unsinn), § 187. Verleumdung, § 188. Üble Nachrede und Verleumdung gegen Personen des Politischen Lebens, § 189. Verunglimpfung des Andenkens Verstorbener, § 193. Wahrnehmung berechtigter Interessen, § 203. Verletzung von Privatgeheimnissen, § 204. Verwertung fremder Geheimnisse, § 241a. Politische Verdächtigung.

Kurt Demmler ist unschuldig gestorben. Er war weder ein Erpresser, noch ein Bestecher, hat nicht blöd-„gelockt“, er war seit etlichen Jahren zunehmend depressiv, er wurde mit brutaler, heimtückischer, merkelgemeiner Gewalt in den Merkelknast verschleppt und deportiert und es wurde ihm offensichtlich eine angemessene medizinische Betreuung verweigert. Seine Strafanzeigen/-anträge wurden nicht bearbeitet wie die von Kommunisten und Juden ab 1933 und die von DDR-Bürgern seit 1990. Er wurde mit einer landesweiten, unsäglichen Kampagne an den Juden-Pranger gestellt, ihm wurde jegliche auch nur ansatzweise angemessene Verteidigung verweigert: In den Medien wie im Gerichtssaal wie im Mies-Merkel-Knast. Kurt Demmler war weder pädophil, noch kann er die ihm vorgeworfenen Straftaten begangen haben, insbesondere hinsichtlich der einander widersprechenden Vorwürfe. Wenn man als Angeklagter erlebt, daß es nicht einmal möglich ist, eine mehrjährig existierende Gesangsgruppe innerhalb einer staatlichen Anklage, diktiert von einem Hetzblatt, anerkannt zu bekommen und daß eine Einraumwohnung mit Außenklo zur Dachgeschoßwohnung hochgeschrieben wird, daß die „Opfer“-Denunziantin sich an 214 Straftaten erinnern kann und ihr dieser Blödsinn 1:1

2 Autor und Verlag betreiben Katholo-Exorzismus. In aller Öffentlichkeit. Das ist nicht Pressefreiheit, das ist Inquisition!

abgenommen wird, aber sich nicht an die Gruppe erinnern kann, deren Mitglied sie mehrere Jahre lang war, und vergessen zu haben scheint, daß es nie eine Dachgeschosswohnung als Verbrechensort gegeben hat (ohne Tatort keine Straftat!), die auch der LÜGENTSOKOS phantasiert, dann weiß man, wer der JUDE in diesem Staat und in diesem Prozeß ist. Und genau das hat Kurt Demmler begriffen. Allerspätesten mit seinem MENSCHENRECHTSWIDRIGEN Ausschluß vom zweiten Verhandlungstag. Den der hinterhältig-korrupte BLÖDLÜGENTSOKOS ebenfalls entgegengesetzt erzählt. Von wegen Demmler habe die Frage bewegt, „wie er sich in dieser Situation verhalten und auftreten solle“¹, wenn am zweiten Verhandlungstag ab 13 Uhr mehrere „Zeuginnen“ gegen ihn aussagen würden. Wenn das wahr wäre, bestand das Komplott-Verbrechen darin, daß Kurt Demmler im Merkel-Knast saß und nicht in der Merkel-Klappse. Kurt Demmler war per Gerichtsbeschuß von der Verhandlung MENSCHENRECHTSWIDRIG (!!!) ausgeschlossen worden. Plausibel gemacht wurde das den Deutsch-Untertanen, indem man eine 21jährige Frau zum Kind erklärte, dem es nicht zuzumuten sei, ihre Anschuldigungen im Gerichtssaal dem Opfer ihrer Denunziation ins Gesicht zu sagen. Genau diese Aussage ist aber rechtstheoretisch der wesentliche Sinn eines solchen Prozesses. Jedem halbwegs gesunden Menschen muß – insbesondere bei einer solchen Anklagekonstruktion – doch schwarz vor Augen werden, wenn eine solche faschistische Maßnahme zur Vernichtung des Angeklagten benutzt wird, wie sie 1933 schon gegen Georgi Dimitroff angewendet wurde. Effektiver kann man doch einem Angeklagten seine Rechtlosigkeit nicht vor Augen führen, seine Ohnmacht nicht spüren lassen, die Schlinge um den Hals nicht gemeiner zuziehen! Und acht Jahre später lügen Tsokos und Droemer, er habe irgend welche Wahlmöglichkeiten gehabt hinsichtlich seines Verhaltens in dieser Situation.

Wahrlich: Ein Komplott mieser Kapitalisten! Oder sind Blöd und Droemer keine kapitalistisch-profitorientiert-gedachten und betriebenen Unternehmungen? Aber auch ihrer Soldschreiber. Könnte man dieses Komplott besser zeigen als mit diesen Lügen und gleichzeitiger, präventiver Denunziation all derer, die das Komplott sehen und deswegen auch behaupten (wollten)?

An alle Adressaten: Beweisen Sie endlich, daß Sie anders sind als Ihre Vorgänger 1933 – 1945! Wie lange soll dieser faschistische Terror noch andauern?! UND: Das Wort ‚LÜGENPRESSE‘ wird verwendet, weil die PRESSEFUZZIS LÜGEN! Q.e.d.

Mit couragiert-aufrecht-gesichtzeigenden, empörten, menschenrechtfordernden Grüßen J.Eger

P.S.: Vor 40...50 Jahren gab es die LÜGENPRESSE auch, aber anders als heute auch hör- und sichtbare Gegenstimmen. Ein gewisser Böll schrieb das Buch „Die verlogene Ehre der Katharina Blum“. Das Buch wurde verfilmt. Ein gewisser Wallraff legte als verdeckter Ermittler die LÜGENPRAXIS der Blödzeitung offen. Um nur diese beiden zu nennen. Böll ist lange tot, die Wahrheit des Buchs und des Films sind lange vergessen gemacht. Wallraff lebt heute davon, daß er sich damals dieses Heldenimage selbstverpaßt hat. Waren damals Bücher noch Gegenkultur zu den TV- und Zeitungs-Lügen, sind sie längst, wie man am Tsokos-Text sieht, total gleichgeschaltet. Tsokos wärmt die Blöd-Zeitungs-LÜGEN und die des Denunziationsradios Unkultur in Variation – Gegenstimmen sind TOTALVERBOTEN - auf. Die TOTALE MERKELDIKTATUR; Merkel läßt ihre Knast-Tötungen von allen Medien bejubeln. Und von Tsokos & Co. als die eigene Schuld der suizidierten JUDEN ausgeben. Demmlers Geburtsname wird auf Wiki mit „Abramowitsch“ angegeben. Abgeleitet von Abraham. Nun, was bedeutet das wohl bei dem Geburtsjahr 1943 und deutschen (=arischen) Adoptiveltern?

Die gleichgeschalteten Bücher werden gedruckt und angepriesen, die anderen gibt es nicht. Und schlimmer als unter Adolf: Auch nicht im Ausland.